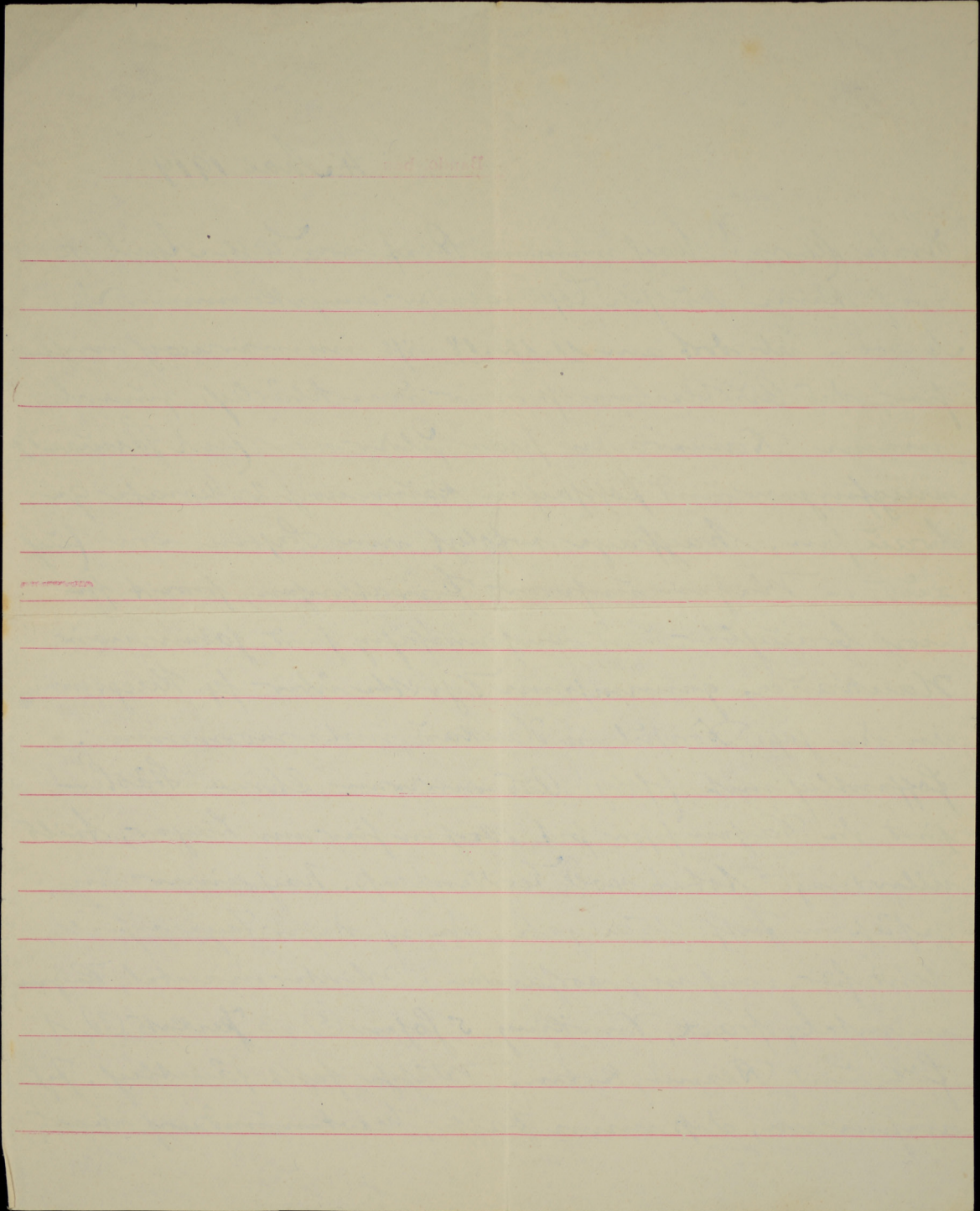
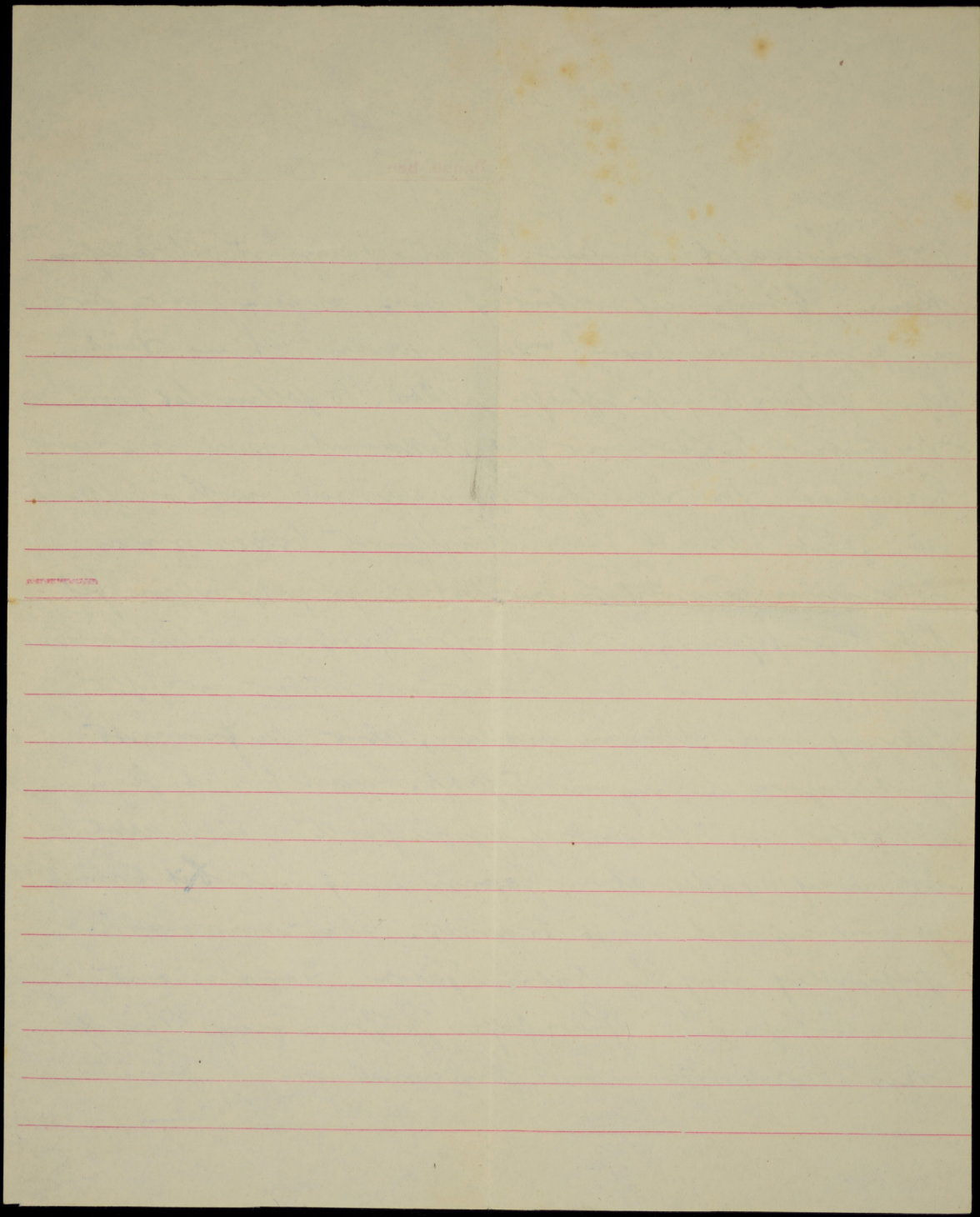


Bando. ben 4. Mai 1919.

Liebe Frau! Was mir mein Brief von Mitte April ist
noch keine süßige Post wieder zugekommen. Da
ich 300.- ab dem am 11.12.18 ist immer noch nicht
für, das Ausbleiben ist mir unerträglich, zumal
mein Kameraden schon Gelder von Ende Januar 19
ausgegeben und Postgaben kaum noch 2 Monate ge-
brauchen. Was für ein Erfolg von Seiten von fünf
aus. - Warum immer Postarbeiten, sonst für
noch brauchbar und zuverlässig sind, haben wir
Kaukasiern gemeinsamem Schritt über jap. Kriegsmün-
ze der jap. Kontinuum in Kaukasien und voran.
Soffentlich mit Erfolg! Aus anderem China-Geldern
sind die Tausen schon seit Wochen für im Lager, nicht
allerdings total voll zuordenbar. Was immer im-
gefahren Zufallsangelegenheiten, die in dieser Lage anfallen,
sind für mich noch so gut: Wintermantel, Regen-
mantel, Frack, Umkleehülle, 5 Socken (?), 3 Jacken (?), 1
Hut und Kleingeld. Was für fast päpstlich. Ich
vertraue mir, das meine Frau, Markennamen und abseht

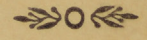


gür samowapt wöiden. 'Was ich irgend gebrauchen
kann, bringe ich natürlich mit, wenn wir da-
hin weiterwandern! Die von China-Indi-
en Japan's pappe pflanzt gefäht. So sollen sie sein!
Der Winter bis für eine gute Bekannte von mir aus
Shanghai. Die Dreyer werden nun noch weiter
in Deutschland sein. Käuffen bekommen
wir nun ja noch immer Vorteil zuzugewinnen. Ich
pape pape pape. Das große Gefähr der Auslands-
zeitungen über die Winter und Winter in Japan
sah ich mir glauben wollen, aber die fremde-
zeitungen bringen es jetzt. Man findet kaum
Neuheit, es ist einfach papepape! Wir alle
das nach 54 Monaten Japan sind ins ~~de~~ Kommt,
ich monspant wagt brav. Aber wir werden
hoffentlich noch in diesem Japan Land
wiedersehen! Grolle Güte sey, Müllers,
die Dreyer und die Bekannten für
Grolle



SERVICE DES PRISONNIERS DE GUERRE

便郵虜俘



Bando

From 7/7 19
Carl Theodor Höller



Au Frank 2
Roslock 1/2
Nützfland
Holler, Ferdie

Absender:
Bando bei Tokushima
Japan

